gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## WEPP 2053 Innenraumspray 400ml

Überarbeitet am: 16.02.2016 Materialnummer: 2053\_GHS Seite 1 von 8

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

WEPP 2053 Innenraumspray 400ml

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Werkstatt Profi Programm GmbH

Straße: Am Auacker 1

Ort: D-36137 Großenlüder/Bimbach

Telefon: +49-6648-628990 Telefax: +49-6648-62899012

E-Mail: wepp@wepp.de Internet: www.wepp.de

**1.4. Notrufnummer:** Giftinformationszentrum Mainz - 24h - +49 (0) 6131 19240

#### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenhinweise:

Extrem entzündbares Aerosol.

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Verursacht schwere Augenreizung.

Verursacht Hautreizungen.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

## Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:





#### Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen

fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# WEPP 2053 Innenraumspray 400ml

Überarbeitet am: 16.02.2016 Materialnummer: 2053\_GHS Seite 2 von 8

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

## Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil		
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung gemäß Verordnung (	EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	•	
75-28-5	Isobutan			25 - 50%
	200-857-2	601-004-00-0		
	Flam. Gas 1; H220		•	
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalkohol; Iso	propanol		10 - 20%
	200-661-7	603-117-00-0		
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT S	E 3; H225 H319 H336	•	
74-98-6	Propan			10 - 20%
	200-827-9	601-003-00-5		
	Flam. Gas 1; H220			
	HYDROCARBONS, C7, N-ALKA	10 - 20%		
	927-510-4		01-2119475515-33	
	Flam. Liq. 2, Skin Irrit. 2, STOT S H411			
64742-49-0	Hydrocarbons, C6-C7, n-alkanes	10 - 20%		
	921-024-6		01-2119475514-35	
	Flam. Liq. 2, Skin Irrit. 2, STOT 9 H411			
106-97-8	Butan	2,5 - 10%		
	203-448-7	601-004-00-0		
	Flam. Gas 1; H220			
8042-47-5	weisse Mineralöl	2,5 - 10%		
	232-455-8		01-2119487078-27	
	Asp. Tox. 1; H304			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

# Nach Einatmen

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Gegebenenfalls Sauerstoffbeatmung.

## **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## WEPP 2053 Innenraumspray 400ml

Überarbeitet am: 16.02.2016 Materialnummer: 2053\_GHS Seite 3 von 8

## Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

## Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO2)

## **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bis zur völligen Verdampfung der entzündlichen Bestandteile besteht auch nach Gebrauch die Gefahr der Bildung explosionsfähiger Dampf-Luft-Gemische. Hochentzündlich

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Schutzkleidung.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

## **Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

## Hinweise zum sicheren Umgang

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach

Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

# Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## WEPP 2053 Innenraumspray 400ml

Überarbeitet am: 16.02.2016 Materialnummer: 2053\_GHS Seite 4 von 8

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbegr.	Art
106-97-8	Butan	1000	2400		4(II)	
75-28-5	Isobutan	1000	2400		4(II)	
67-63-0	Propan-2-ol	200	500		2(II)	
74-98-6	Propan	1000	1800		4(II)	
8042-47-5	Weißes Mineralöl (Erdöl)		5 A		4(II)	

#### **Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	I -	Proben Zeitpunkt
67-63-0	Propan-2-ol	Aceton	25 mg/l	U	b

#### **DNEL-/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung					
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert		
64742-49-0	64742-49-0 Hydrocarbons, C6-C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, <5% n-hexane					
Arbeitnehmer [	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	773 mg/kg KG/d		
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	2035 mg/m³		
Verbraucher DNEL, langzeitig		oral	systemisch	699 mg/kg KG/d		
Verbraucher DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	699 mg/kg KG/d		
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	608 mg/m³		

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gas/Dampf nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

## Augen-/Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz

#### Handschutz

Handschutz: NBR (Nitrilkautschuk)

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) = 60 min

Dicke des Handschuhmaterials = 0,45mm

#### Körperschutz

Schutzkleidung

#### **Atemschutz**

Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: AX

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Aerosol Farbe: farblos

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# WEPP 2053 Innenraumspray 400ml

Überarbeitet am: 16.02.2016 Materialnummer: 2053\_GHS Seite 5 von 8

Geruch: charakteristisch

Prüfnorm

#### Zustandsänderungen

Zündtemperatur: >250 °C

Dichte (bei 20 °C): 0,63388 g/cm³

Wasserlöslichkeit: unlöslich

Lösemittelgehalt: VOC-Wert (in g/L): 581,4

#### **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze. Alle Zündquellen entfernen.

# 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

# 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO2)

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

# 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### **Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen und durch Berührung mit der Haut.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Expositionsweg	Dosis		Spezies	Quelle	Methode
	HYDROCARBONS, C7,	N-ALKANE, 2	ZYKL., <5%	N-HEXAN		
	oral	LD50 mg/kg	>5840	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg	>2920	Ratte		
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 mg/l	>23,3	Ratte		
64742-49-0	Hydrocarbons, C6-C7, n-	-alkanes, isoa	alkanes, cycl	lics, <5% n-hexane		
	oral	LD50 mg/kg	>5840	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg	>2920	Ratte		
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 mg/l	>25,2	Ratte		

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

## 12.1. Toxizität

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## WEPP 2053 Innenraumspray 400ml

Überarbeitet am: 16.02.2016 Materialnummer: 2053\_GHS Seite 6 von 8

CAS-Nr.	Bezeichnung								
	Aquatische Toxizität	Dosis		[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode		
	HYDROCARBONS, C7, N	HYDROCARBONS, C7, N-ALKANE, ZYKL., <5% N-HEXAN							
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	13,4		Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)				
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	3 mg/l	1	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)				
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	1,534	1	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)				
	Crustaceatoxizität	NOEC	1 mg/l	21 d					
64742-49-0	Hydrocarbons, C6-C7, n-	alkanes, isoa	alkanes, cycl	ics, <5%	n-hexane				
	Akute Fischtoxizität	LC50	11,4 mg/l	1	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)				
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	3 mg/l		Daphnia magna (Großer Wasserfloh)				
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	2045		Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)				
	Crustaceatoxizität	NOEC	1 mg/l		Daphnia magna (Großer Wasserfloh)				

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Schwer biologisch abbaubar.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

nicht anwendbar

## Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
75-28-5	Isobutan	2,8
74-98-6	Propan	2,36
106-97-8	Butan	2,89

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### **Empfehlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Abfallschlüssel Produkt

160504 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind; Gase in Druckbehältern und gebrauchte

Chemikalien; gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

Als gefährlicher Abfall eingestuft.

# Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

150104 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.);

Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle);

Verpackungen aus Metall

## Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### Landtransport (ADR/RID)

**14.1. UN-Nummer:** UN 1950

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# WEPP 2053 Innenraumspray 400ml

Überarbeitet am: 16.02.2016 Materialnummer: 2053\_GHS Seite 7 von 8

14.2. Ordnungsgemäße

DRUCKGASPACKUNGEN

**UN-Versandbezeichnung:** 

14.3. Transportgefahrenklassen:214.4. Verpackungsgruppe:-Gefahrzettel:2.1



Klassifizierungscode: 5F

Sondervorschriften: 190 327 344 625

Begrenzte Menge (LQ): 1 L
Freigestellte Menge: E0
Beförderungskategorie: 2
Tunnelbeschränkungscode: D

Seeschiffstransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer:UN 195014.2. OrdnungsgemäßeAEROSOLS

**UN-Versandbezeichnung:** 

14.3. Transportgefahrenklassen:2.114.4. Verpackungsgruppe:-Gefahrzettel:2.1



Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 344, 959

Begrenzte Menge (LQ): 1000 mL Freigestellte Menge: E0 EmS: F-D, S-U

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer:UN 195014.2. OrdnungsgemäßeAEROSOLS

**UN-Versandbezeichnung:** 

14.3. Transportgefahrenklassen:2.114.4. Verpackungsgruppe:-Gefahrzettel:2.1



Sondervorschriften: A145 A167 A802

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 30 kg G Passenger LQ: Y203 Freigestellte Menge: E0

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:203IATA-Maximale Menge - Passenger:75 kgIATA-Verpackungsanweisung - Cargo:203IATA-Maximale Menge - Cargo:150 kg

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# WEPP 2053 Innenraumspray 400ml

Überarbeitet am: 16.02.2016 Materialnummer: 2053\_GHS Seite 8 von 8

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 28: Isobutan; Hydrocarbons, C6-C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, <5% n-hexane; Butan

#### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend Status: gemäß VwVwS Anhang 3

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H220	Extrem entzündbares Gas.
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)

D - DE Druckdatum: 13.07.2017